

Zu S. 232. Welches Dörfle. Im Jahr 1615 wird ein Johann Schurer, der „welsch Hans“ genannt, erwähnt.

Zu S. 232. Der Begräbnißplatz in Finsterroth schon 1676 erwähnt.

Die Mühle erwähnt 1568.

Zu S. 233. Zuerst wurde Glashandel, dann Salzhandel, später Wasserhandel zc. getrieben.

Zu S. 235. Schulmeister in Finsterroth erwähnt von 1750 an. *)

*) Möchten in ähnlicher lokalkundigster Weise allerorten die Angaben der vielfach veralteten und ungenügenden Oberamtsbeschreibungen ergänzt und verbessert werden! Das wird die beste Vorarbeit für eine neue Ausgabe derselben sein.
Red.

14.

In Band IX. S. 217 und 373 ist von dem Affen in Schüpf die Rede und behauptet, er werde mit dem Gefängniß in Zusammenhang gebracht. Folgende Notiz kann das bestätigen:

„Im Haus Trachenfels im Wachsgau ist Drendel v. Gemmingen Gemeiner gewesen; wann einer schulden halber darauff verklagt, wurde er beim Apff geholt und darin bis er den Kläger befriedigte gefenglich enthalten.“

Burggrav, gemming. Stammbaum p. 4. (mscr. im Fhrf. v. Gemm. Arch. Guttenberg.)

Leopoldshafen.

Pf. Stocker.

15. Nachricht, wie das hochlöbl. Kanton Craichgauische Ritter-Directorium von der Zeit an, da dieser Ritter-Ort seine gegenwärtige Verfassung erhalten, bis auf den heutigen Tag besetzt gewesen ist. 1778.

Aus dem Fhrf. von Gemmingenschen Archiv Guttenberg mitgetheilt von Pfarrer Stocker in Leopoldshafen.

Vor dem Jahr 1544 findet sich kein Anzeichen, daß einem Ausschuß der Ritterschaft die Besorgung der gemeinschaftlichen Angelegenheiten übertragen worden wäre. Denn wenn auch 1501 Stephan v. Benningen R., Wilhelm v. Nyberg, Drendel v. Gemmingen und Konrad v. Sickingen aufgestellt wurden, um wegen des gemeinen Reichspfennigs zu handeln, so war das nur vorübergehend. Von 1544 an aber ist ein beständiger Ausschuß vorhanden, welcher die öffentlichen Angelegenheiten besorgt und aus 3 bis 4 Mitgliedern, als dem kleinen Ausschuß, bestand, welche nur in wichtigen Fällen mit der Gesamtritterschaft, als dem großen Ausschuß, communicirten. Diese Mitglieder blieben anfangs nur 1—2 Jahr in ihrem